



Angebote für PädagogInnen

→ Die Neugierigen

„Starke Stücke“-Fortbildungen

In praktischen Fortbildungsworkshops erhalten PädagogInnen methodische Impulse für die eigene Arbeit, erweitern ihre Kompetenzen und sensibilisieren sich für künstlerische Prozesse. Inhaltlich werden dabei unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt, z.B. der Lehrer als Performer, die Kunst des Zuschauens, theaterpraktische Methoden im Fremdsprachenunterricht oder in der Kita.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers. / **Kosten:** auf Anfrage.

Diese Fortbildungen werden auf Nachfrage angeboten, z.B. für einen pädagogischen Tag oder einen Projekttag.

→ Die Langfristigen

„Starke Stücke“-Partnerschaften

In einer „Starke Stücke“-Partnerschaft werden Theateraktivitäten wie Workshops, Theaterbesuche oder Projektwochen über ein ganzes Jahr gemeinsam geplant und abgestimmt. Ziel ist es, die Begegnung mit Theater langfristig in den bestehenden Strukturen zu verankern und den Kindern und Jugendlichen vor Ort die kontinuierliche Teilnahme an Theaterangeboten zu ermöglichen. Jede „Starke Stücke“-Partnerschaft wird eng von TheaterpädagogInnen begleitet und unterstützt.

Dauer: mind. 1 Schuljahr

Kosten: auf Anfrage

„Die Workshopleiterin hat es geschafft, ausnahmslos alle Kinder in den Bann zu ziehen und einzubinden.“

(A. Diefenhardt, Lehrerin, Süd-West Schule, Eschborn)

Teilnahme-Informationen

- Ort:** Die Workshops finden in der Regel in der Schule / der Einrichtung statt.
- Zielgruppe:** Schulklassen, Kita- und Hortgruppen sowie Gruppen im außerschulischen Bereich
- Alter:** 3–18 Jahre
- Gruppengröße:** Bei mehr als 15 TeilnehmerInnen wird eine Teilung der Gruppe empfohlen.
- Begleitung:** Die durchgängige Anwesenheit mindestens einer Betreuungsperson ist notwendig.
- Kosten:** Die Teilnahme an den aufführungsbegleitenden „Starke Stücke“-Workshops ist in der Regel kostenfrei. Kosten für alle weiteren Angebote auf Nachfrage.

Information und Anmeldung

Stefanie Kaufmann
Tel. 069 25 77-17 71, workshops@krfrm.de
www.starke-stuecke.net

Das „Starke Stücke“-Workshop-Programm wird in Kooperation mit folgenden Partnern durchgeführt:

JUKUZ Aschaffenburg / Kulturamt Stadt Aschaffenburg / Kulturamt Bad Vilbel / Jugendkulturtreff e-werk, Bad Homburg v.d.Höhe / Centralstation, Darmstadt / Theater Moller Haus, Darmstadt / Bürgerhäuser Dreieich / Kulturamt Eschborn / Kulturamt der Stadt Flörsheim a.M. / Gallus Theater, Frankfurt a.M. / jugend-kultur-kirche sankt peter, Frankfurt a.M. / Jugend- und Sozialamt Frankfurt a.M. / Kindertheater Paul-Gerhardt-Gemeinde, Frankfurt a.M. / Theaterhaus Frankfurt / Kulturamt Friedrichsdorf / Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt a.M. / KulturForum Hattersheim e.V. / Kulturamt Hofheim a.Ts. / Kulturgemeinde Kelkheim e.V. / Kulturreferat Kronberg i.Ts. / Fachdienst Kultur, Sport, Partnerschaften und Archiv der Stadt Maintal / Kultur- und Veranstaltungsbüro Obertshausen / Amt für Kultur- und Sportmanagement und Jugendamt KJK-Sandgasse, Offenbach a.M. / Kultur 123 Stadt Rüsselsheim / Kulturkreis Schwalbach a.Ts. / Veranstaltungsbüro der Stadt Hanau / weitere Partner in Planung

Impressum

Herausgeber: KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main
Tel. 069 25 77-17 00, workshops@krfrm.de
www.krfrm.de, www.starke-stuecke.net
© KulturRegion 2017
Fotos: Katrin Schander
Gestaltung: pict kommunikationsdesign, Frankfurt a.M.
Druck: Druckerei E. Sauerland, Langenselbold

Das „Starke Stücke“-Workshop-Programm ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojekts Kulturkoffer.



Starke Stücke

→ Workshop-Programm
Theater sehen, erforschen, gestalten

„Starke Stücke“-Workshop-Programm

Ein theaterpädagogisches Angebot rund um Theater sehen und Theater spielen

Das „Starke Stücke“-Workshop-Programm bietet Kindern und Jugendlichen aus dem schulischen und außerschulischen Bereich oder der Kita ein vielfältiges Angebot. In Anknüpfung an eine Theatervorstellung können Heranwachsende von 3–18 Jahren und PädagogInnen in Workshops und Projekten das Theaterspielen praktisch ausprobieren. Das Erleben verschiedener Elemente aus Tanz, Theater, Performance, Musik oder Bildender Kunst fördert die Kreativität, stärkt das Selbstbewusstsein, unterstützt das Gruppengefühl und öffnet den TeilnehmerInnen wertvolle Erfahrungsfelder.

Das Workshop-Programm ist Teil des Theaterfestivals „Starke Stücke“, das jedes Jahr im Frühjahr international herausragende Inszenierungen für ein junges Publikum in der KulturRegion FrankfurtRheinMain präsentiert. 26 Kulturveranstalter in 19 Städten richten das Festival gemeinsam aus. Darüber hinaus bieten sie auch ganzjährig ein spannendes Theaterangebot für Kinder und Jugendliche und engagieren sich für das Workshop-Programm.

Durchgeführt werden die Workshops von einem Team aus etwa 25 freischaffenden TheaterpädagogInnen aus der Rhein-Main-Region. Langjährige Erfahrung, intensiver Austausch und Fortbildung sowie eine starke Vernetzung garantieren die hohe künstlerische und didaktische Qualität ihrer Arbeit.



„Vor dem Theaterbesuch und den Workshops dachte ich, Theater wäre nicht mein Ding, aber jetzt finde ich Theater interessant ...“

Schüler, Jahrgang 7, Anna-Schmidt-Schule, Frankfurt a.M.

Angebote für Schulklassen, Kitas und Gruppen im außerschulischen Bereich

→ Die Starter „Starke Stücke“-Workshops

In aufführungsbegleitenden Workshops werden die TeilnehmerInnen zu TheaterforscherInnen: Sie erkunden, entdecken und nähern sich dabei einem Stück. Was passiert auf der Bühne? Was hat das mit mir zu tun? Wie könnte man es anders machen? Unterstützt von TheaterpädagogInnen probieren sie ihre Ideen und Antworten spielerisch aus.

Umfang: jeweils ein Workshop zur Vor- und Nachbereitung in Verbindung mit einem Theaterbesuch beim „Starke Stücke“-Festival oder im Jahresprogramm der „Starke Stücke“-Veranstalter
Dauer: 2–4 Schulstunden pro Workshop / **Kosten:** kostenfrei; die Anzahl der Workshops ist begrenzt.

→ Die Intensiven „Starke Stücke“-Projektwochen oder Projekttage

In einer „Starke Stücke“-Projektwoche oder an einem Projekttag gehen die TeilnehmerInnen spielerisch einem Thema, einer Geschichte oder einem Stück auf den Grund. Sie erforschen verschiedene Materialien, lernen Elemente z.B. aus Tanz, Performance oder Bildender Kunst kennen, vertiefen sich ins Spiel und die Gruppenarbeit. Am Ende der Woche oder des Tages gibt es eine Präsentation der künstlerischen Ergebnisse.

Dauer: nach Absprache / **Kosten:** auf Anfrage / **Gruppe:** mind. 8 Pers.



→ Die Besonderen „Starke Stücke“-Festivalprojekte

In einem „Starke Stücke“-Festivalprojekt arbeiten die TeilnehmerInnen über ein halbes Jahr mit einem Team aus KünstlerInnen und TheaterpädagogInnen zusammen. Sie lernen von erfahrenen TheatermacherInnen, durchleben einen künstlerischen Probenverlauf und präsentieren ihre Ideen und Ergebnisse abschließend im Rahmen des „Starke Stücke“-Festivals.

Impulsworkshops: im Herbst / **Kick-Off Tag:** im Januar und Februar
Probenwoche: Ende Februar bis Anfang März / **Gruppe:** 8–20 Pers.
Kosten: auf Anfrage

→ Die Kritiker „Starke Stücke“-ExpertInnen

Die „Starke Stücke“-ExpertInnen beschäftigen sich intensiv mit Theater: Sie beobachten, diskutieren und reflektieren. Ob Stücktexte, Aufführungsmitschnitte oder ein Theaterbesuch, hier geht es darum, Theater in seinen vielfältigen Facetten zu erforschen.

Im Rahmen des Festivals bringen sich die jungen ExpertInnen an unterschiedlichen Stellen aktiv mit ein: bei Aufführungsbesuchen, Inszenierungsgesprächen, als BeraterInnen für Festival- und Besuchergruppen.

Gruppe: 8–12 Pers. / **Termine:** regelmäßige Treffen sowie Projekt-tage und Theaterbesuche (auch am Wochenende und abends möglich, ggf. Freistellung vom Unterricht nötig, z.B. während des „Starke Stücke“-Festivals)